

■ US-Börsen

Nach den deutlichen Kursverlusten an den vergangenen Handelstagen dürften die US-Börsen erholdet in die neue Handelswoche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Zwar hat sich der Iran-Krieg weiter intensiviert, was zeitweise den Ölpreis am Montag deutlich befeuerte, allerdings hoffen die Märkte weiter auf eine Einigung, weil diese im Interesse beider Seiten sein sollte. Im Fokus am Markt bleiben auch die hoch bewerteten KI-Werte, die zuletzt korrigiert haben.

■ Konjunktur

Die Fußball-Weltmeisterschaft hat offenbar den Tourismus in einigen Städten in den USA stärker als erwartet angekurbelt, wie das Wall Street Journal am Montag berichtet. Zu den Profiteuren gehören unter anderem Großstädte wie Philadelphia und Kansas City, die sonst nicht im Fokus von Touristen stehen. Die Zahlungen mit Kredit- und Debit-Karten legten deutlich zu. In Kanada hat sich die Inflation im Juni schwächer als erwartet entwickelt. Im Vergleich zum Vormonat sanken die Verbraucherpreise sogar um 0,4 %. Erwartet wurde ein Rückgang um 0,2 %, nach einem Anstieg um 1,0 % im Mai.

■ Unternehmen

Die SpaceX-Aktie ist am Ende der vergangenen Woche deutlich unter den Ausgabepreis des Börsengangs von 135 USD gefallen. Zeitweise rutschte der Kurs am Freitag bis auf 122,12 USD ab. Zum Handelsschluss waren es 123,90 USD, womit die SpaceX-Aktie innerhalb einer Woche rund 14,7 % eingebüßt hat. Die Fast-Food-Kette Domino's Pizza hat im zurückliegenden Quartal mit einem verwässerten Gewinn je Aktie von 4,07 USD die Erwartungen von 4,19 USD verfehlt. Der Umsatz wuchs um 4,3 % und lag mit 1,19 USD über den Schätzungen von 1,18 USD. Die vergleichbaren US-Umsätze stiegen aber nur um 0,1 %.

■ Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Domino's Pizza	+7,24 % auf \$345,50	Quartalszahlen
AMC Entertainment	+16,49 % auf \$2,26	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 20.07.2026 15:18 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Index der Frühindikatoren Juni	16:00	Niedrig	Domino's Pizza, Zions Bancorporation, AMC Entertainment

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 28.814 + 28.897 + 29.129 + 29.179
Intraday Unterstützung: 28.567 + 28.472 + 28.231 + 28.065

Rückblick

Der Nasdaq 100 eröffnete am Freitag sehr schwach und fiel auf 28.231 Punkte zurück. Danach erholte sich der Index deutlich und kletterte auf 28.867 Punkte. Anschließend setzte er aber wieder auf 28.536 Punkte und damit in die Nähe des kurzfristigen logarithmischen 61,8%-Retracements bei 28.472 Punkten zurück. In der Vorbörse attackiert der Nasdaq 100 das Hoch vom Freitag.

Charttechnischer Ausblick

Gelingt dem Nasdaq 100 ein Ausbruch über 28.867 Punkte, dann könnte die Erholung in Richtung 29.129 bis 29.179 oder sogar in Richtung 29.583 Punkte weitergehen. Sollte der Index aber unter 28.472 Punkte abfallen, dann müsste mit einer direkten Fortsetzung der Abwärtsbewegung 27.200 oder sogar 26.850 Punkte gerechnet werden.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Intraday Widerstände: 52.846 + 52.924 + 53.289
Intraday Unterstützung: 51.690 + 51.490 + 50.512 + 50.409

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich seit seinem Allzeithoch bei 53.289 Punkten vom 07. Juli 2026 in einer Konsolidierung. Am Freitag durchbrach er den Aufwärtstrend seit 30. März, dieser Trend war aber wenig stabil, weshalb der Bruch kein großes Signal darstellt. Der Index fiel auf 51.986 Punkte zurück. Bisher könnte sich die Konsolidierung seit dem Allzeithoch noch als bullische Flagge herausstellen. Anzeichen für eine größere Topbildung gibt es aktuell nicht.

Charttechnischer Ausblick

Der Dow Jones kann kurzfristig noch in den Bereich um 51.590 bis 51.490 Punkte abfallen. Dort bestünde bereits wieder die Chance, die Konsolidierung zu beenden. Anschließend könnte der Index in Richtung Allzeithoch und 54.352 Punkte ansteigen. Sollte der Index in diesem Bereich aber nicht nach oben drehen, müsste mit weiteren Abgaben in Richtung 50.512 bis 50.409 Punkte gerechnet werden. Dort bestünde erneut die Chance auf ein Ende der Konsolidierung.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.



TECH. TECH. TECH.

Lläuft.

JETZT LESEN

Intraday Widerstände: 7.513 + 7.579 + 7.620 + 7.895
Intraday Unterstützung: 7.403 + 7.338 + 7.237 + 7.174

Rückblick

Der S&P 500 markierte am 02. Juni 2026 sein aktuelles Allzeithoch bei 7.620 Punkten. Danach konsolidierte er in einem symmetrischen Dreieck. Am 06. Juli brach er zunächst nach oben aus, ab 09. Juli notierte er sogar sechs Tagesschlusskurse in Folge oberhalb des Dreiecks. Er konnte sich in dieser Zeit aber nicht davon lösen. Am Freitag fiel er wieder in die Formation zurück und korrigiert damit weiterhin die Rally seit dem Tief vom 30. März 2026 bei 6.316 Punkten.

Charttechnischer Ausblick

Kurzfristig kann der S&P 500 auf 7.338 Punkte abfallen. Ein Rückfall unter diesen Bereich würde vermutlich weitere Abgaben in Richtung 7.174 oder sogar 7.002 Punkte auslösen und damit an das alte Allzeithoch aus dem Februar 2026 führen. Ein Anstieg über 7.513 Punkte könnte das kurzfristige Bild aber wieder auf bullisch drehen und eine Rally in Richtung 7.620 und 7.895 Punkte ermöglichen. Das mittel- bis langfristige Bild wäre auch bei einem Rückfall auf 7.002 Punkte weiter bullisch.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftige Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

